

Gemeinde entwickelt sich

Der Gemeinderat brachte umfangreiche Bauleitplanungen auf den Weg

Von Monika Ebnert

Gottfrieding. Damit auch in Zukunft die Weiterentwicklung der Gemeinde voranschreiten kann, braucht es entsprechende Beschlüsse. Im privaten Wohnungsbau wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung den mit der Tagesordnung angekündigten Baugesuchen das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Weiter wurde das Deckblatt zum Bebauungsplan „GE Hausstadtner Gries“ auf den Weg gebracht. Die eingegangenen Stellungnahmen hat man entsprechend eingearbeitet.

Der von der Unteren Naturschutzbehörde geforderte Ersatz für den Wegfall der Grünflächen wird ausgeglichen. Beim Flächennutzungsplan und Bebauungsplan „Hackerskofen Mitte“ hat man die Wandhöhe für den Bereich des Feuerwehrhauses/ Gemeinbedarfsfläche reduziert auf die gleiche Höhe wie auch für die anschließend mögliche zweigeschossige Wohnbebauung. Bezüglich der Einfügung/Gestaltung des neuen Feuerwehrhauses ist der Kreisbaumeister in die Planung beratend eingebunden, um den Aspekten der Orts- und Baugestaltung entsprechend Rechnung zu tragen, so dass eine verträgliche Lösung auch im Hinblick auf die Kirche und die Denkmalpflege erzielt wird. Die Planung wurde nach einer Besprechung gemäß den Hinweisen des Kreisbaumeisters angepasst mit Satteldach, Dacheindeckung mit Dachpfannen in der Farbe rot beziehungsweise rötlich, um damit den Anforderungen des Denkmalschutzes gerecht zu werden.

Der Solarpark soll erweitert werden

Weiter hat der Gemeinderat das Deckblatt Nr. 1 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Erweiterung Solarpark Gottfrieding“ als Satzung erlassen. Die Planung ist durch das Büro Schober neu auszufertigen. Gleiches galt für den Bebauungsplan „GE Frichlkofen“. Es wurde die Ausgleichsfläche angepasst, die Anbauverbotszone entsprechend berücksichtigt. Die Hinweise bezüglich werbenden oder



Der 5G-fähige Funkmasten in der Gottfriedingerschwaige ist aufgestellt.

sonstigen Hinweisschildern sind aufgenommen, wie auch der Hinweis bezüglich Erschließung und den von der Straße ausgehenden Emissionen.

Bei der Einbeziehungssatzung „Gottfriedingerschwaige Nord“ ist vonseiten des Bauherrn die geforderte schalltechnische Untersuchung zu beauftragen. Sobald das Ergebnis dieser Untersuchung vorliegt, wird dies in Abstimmung mit dem Landratsamt, Immissionschutz für die Satzung aufgearbeitet. Der Satzungsbeschluss wird so lange zurückgestellt. Die Autobahndirektion plant die grundhafte Erneuerung (Asphaltierung) der Autobahn zwischen dem Autobahnkreuz Landshut/Essenbach (B 15 neu) und der Autobahnanschlussstelle Dingolfing-Ost.

Der Gemeinderat Gottfrieding befürwortet die Planfeststellung und wies darauf hin, dass erforderliche Lärmschutzbauten vom Bund zu tragen sind. Der Geschäftsleiter Alexander Rößler informierte, dass die beschädigten Flächen, die beim Bau der Wasserleitung entstanden sind, neu asphaltiert werden. Damit wird die Muldenbildung behoben. Bezüglich der Dingo-Anbindung fand die Unterzeichnung der Verträge mit der Stadt Dingolfing, der

6759 Euro liegt vor. Es sollen weitere Angebote eingereicht werden. Die Sanierung des Bahnübergangs soll im März 2025 stattfinden. Dafür braucht die Bahn temporär Flächen der Gemeinde für Baulager. Ein Grunderwerb ist nicht notwendig. Im Bereich Lommer-Leiten/Sonnleiten hat man die Beschilderung angepasst, damit die Wegeführung für ortsfremde Verkehrsteilnehmer besser ersichtlich ist. Der Spielplatz in der Lommer-Leiten ist mittlerweile installiert worden. Erste positive Rückmeldungen von Seiten der Bürger sind bereits gekommen. Dank richtete Rost an den Bauhof, die mitwirkenden Eltern sowie an den Obst- und Gartenbauverein.

Die Firma Grader hat einen Antrag auf Hinweisbeschilderung bei der Verwaltung eingereicht. Bereits in einer vorangegangenen Sitzung wurde die Beschilderung genehmigt (vorbehaltlich der Genehmigung des staatlichen Bauamts, da an der St 2074). Die Größe des Schildes beträgt maximal 1,00 auf 0,26 Meter. Die Beschaffung inklusive aller Kosten und Montage liegt bei der Firma Grader. Derlei Beschilderungen sind stets vorab mit der Gemeinde abzuklären und genehmigen zu lassen.

Gemeinde Loiching, dem Landkreis und der Gemeinde Gottfrieding statt. Die Gemeinde Gottfrieding wird an die türkise Linie angeschlossen. Start wird Ende 2023/Anfang 2024 sein. Die Verwaltungsarbeiten werden von der Stadt Dingolfing übernommen.

Der FC Gottfrieding hat einen Antrag auf einen Striegel für die Lüftung des Fußballplatzes gestellt. Ein Angebot der Firma Wenk über